



NaTierisch

Tierheil- und Tierphysiopraxis

Hustensaft für Hunde und Katzen

Aufgrund der langen Vorbereitungszeit von 2 Wochen empfiehlt sich das Vorgehen nach Rezept nur bei chronischen bzw. wiederkehrenden (rezidivierenden) Erkrankungen des Respirationstraktes (Zwingerhusten, chronische Bronchitis, etc.).

Ich weise darauf hin, dass es wie ein Hustensaft in erster Linie zur Linderung der Symptome beiträgt. Auch wenn die Zutaten generell eine antibakterielle und antivirale Wirkung haben, empfiehlt sich immer auch eine veterinärmedizinische Abklärung bei anhaltenden Husten und allgemeinem Leistungsabfall.

Zutaten (für ca. 150 ml):

- 50 g Holunderbeeren
- 110 g Honig
- 1 EL Holunderblüten
- 1 EL Apfelessig
- 1 EL fein gemahlener Propolis
- 1 EL Echinacea Wurzel (geschnitten)

Zubereitung:

Für das Oxymel (Essig-Honig-Gemisch), das wir zum Alkoholersatz brauchen, gehen wir wie folgt vor:

1. 3 EL Honig und 1 EL Essig werden zunächst in einem Gefäß vermischt
2. Dann kommen die Holunderblüten, die Echinacea Wurzel und der Propolis hinzu und werden mit eingemischt

www.natierisch.de

08460 205 9890
0170 780 3374

 info@natierisch.de

 Eismannsberg 5 1/2
92334 Berching



NaTierisch

Tierheil- und Tierphysiopraxis

Hustensaft für Hunde und Katzen

3. Das Gefäß gut verschließen und zwei Wochen an einem gleichmäßig warmen Ort ausziehen lassen, dabei täglich wenden
4. Anschließend abseihen und in Flaschen füllen.

Für den Sirup:

1. Wir köcheln auf kleiner Flamme die Holunderbeeren in ein wenig Wasser für etwa eine halbe Stunde bis sie weich sind, hiernach das Wasser abgießen
2. Die weichen, gekochten Holunderbeeren mit einem Löffel durch ein Sieb drücken (Kerne, Haut – alles, außer dem Saft der Holunderbeeren wird entsorgt)
3. Die Holunderbeermasse abkühlen lassen
4. Anschließend mischen wir 50 g Honig (das sollte die restliche Menge Honig sein) und das Oxymel in die Masse und rühren es sanft, aber gut durch
5. Als letzten Schritt füllen wir die Mischung in Flaschen ab

Im Kühlschrank hält sich der Sirup etwa 2 Wochen. Man kann ihn aber auch einfrieren und über Nacht bei Raumtemperatur auftauen lassen.

Dosierung:

2 x täglich je $\frac{1}{2}$ TL Sirup pro 5 Kg Körpergewicht.

Bis 5 Kg Körpergewicht:	2 x täglich $\frac{1}{2}$ TL Sirup
5 bis 10 Kg Körpergewicht:	2 x täglich 1 TL Sirup
15 bis 20 Kg Körpergewicht:	2 x täglich $1\frac{1}{2}$ TL Sirup
25 bis 30 Kg Körpergewicht:	2 x täglich 2 TL Sirup

www.natierisch.de

08460 205 9890
0170 780 3374

 info@natierisch.de

 Eismannsberg 5 1/2
92334 Berching



NaTierisch
Tierheil- und Tierphysiopraxis

Hustensaft für Hunde und Katzen

Anwendung:

Normalerweise nehmen Tiere aufgrund des Honigs den Sirup einfach über den Löffel auf. Alternativ kann man den Sirup unters Futter mischen oder direkt oral über eine Spritze (ohne Nadel) einflößen.

Hierfür ziehen Sie 2,5 ml pro $\frac{1}{2}$ TL (s. o.) des Sirups auf und verabreichen diesen entsprechend gleichmäßig (nicht im Schwall) ins Maul. Bei Hunden geht dies von der Seite leichter, bei der Katze ist eine zweite Person zum Fixieren ratsam.

Einnahmedauer:

Die Einnahmedauer entspricht etwa eine Woche. Sollten sich die Symptome verschlimmern oder keine Besserung nach einer Woche eintreten, suchen Sie bitte einen Tierarzt auf.

Warnung:

Bitte wenden Sie das Rezept sorgsam an. Achten Sie bei der Herstellung auf Hygiene und befolgen Sie die einzelnen Schritte. Rohe Holunderbeeren (insbesondere ihre Kerne) dürfen dem Tier nicht verfüttert werden.

www.natierisch.de

08460 205 9890
0170 780 3374

 info@natierisch.de

 Eismannsberg 5 1/2
92334 Berching